



Sprachentwicklung und ihre Auffälligkeiten: Grundlagen

In diesem Seminar wird der frühe Spracherwerb sowie häufige Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung beleuchtet.

Teilnahmegebühr:

Euro

Termin(e):

Online: Di. 28.05.2024, 09.30 - 16.00 Uhr • Mi.
29.05.2024, 09.30 - 16.00 Uhr (14 UE)
Online: Do. 28.11.2024, 09.30 - 16.00 Uhr • Fr.
29.11.2024, 09.30 - 16.00 Uhr (14 UE)

Referent*in:

Karolin Claußen

In diesem zweitägigen Seminar wird die spannende Zeit des frühen Spracherwerbs von der ersten Sprachwahrnehmung im Mutterleib bis hin zu den komplexen Sätzen eines Vorschulkindes beleuchtet und mittels Ergebnissen aus wissenschaftlichen (Experimental-) Studien belegt. Sie lernen wesentliche Meilensteine der Sprachentwicklung kennen und erfahren die Abgrenzung zwischen einer altersentsprechenden und einer verzögerten/gestörten Sprachentwicklung.

Das Phänomen einer verspäteten Sprachentwicklung (sog. Late Talker), die weitere Entwicklungsprognose und die Notwendigkeit einer Früherkennung verbunden mit einer frühen und gezielten Unterstützung werden anhand aktueller Studien und unter Einbezug von Fallbeispielen aus der langjährigen Praxis des ZEL besprochen. Zudem werden die Kriterien einer Sprachentwicklungsstörung (SES) und deren differenzialdiagnostische Abklärung gemeinsam erarbeitet.

Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?

- Kenntnisse über die frühe Sprachwahrnehmung und die typische Sprachentwicklung
- Wissen über Abweichungen von der normalen Sprachentwicklung (Sprachentwicklungsverzögerungen und -störungen)
- Kenntnisse über Möglichkeiten der Früherkennung
- Kenntnisse über effektive Ansätze zur Förderung und Unterstützung

Das Seminar ist Teil der zertifizierten Weiterbildungen:

- [Fachkraft/Multiplikator*in für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in der Kita](#)
- [Sprach-, Sprech-, Kommunikationsstörungen bei Kindern/Jugendlichen](#)
- [Fachkraft für frühkindliche Bildung und Förderung für Kinder unter drei Jahren](#)
- [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)

Referent*innen: [Falko Dittmann](#)

Zielgruppe: Fachpersonen, die mit Kindern vom Säuglings- bis ins Schulalter arbeiten (u. a. Kita, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Frühförderung, Psychologie, Sonderpädagogik, Sozialpädiatrie)